







Folgende Gelder sind bei mir eingegangen:  
 2. Februar: Bamberg 3000,—, 4. März: Stuttgart 3000,—, 10. Heidelberg 3000,—, Berlin 4000,—, Oberheim 1000,—, Grimmetersbach 1300,—, Friesenheim 1800,—, Oerlinghausen 600,—, 11. Wentrabühren 1000,—, Wühlacker 800,—, 12. Hanau 500,—, Rindringen 500,—, Broterode 3000,—, München 4000,—, Chemnitz 1612,—, Götlich 1500,—, Lengau 800.05, Rinsenheim 1000,—, 14. Wegesack 600,—, Spenge 2000,—, Brandenburg 500,—, Freiberg 3000,—, Fahr 1000,—, Rhepdt 1200,—, Beerfelden 200,—, Reiderhach b. Fahr 1000,—, Saslach 1000,—, 15. Weisenheim 500,—, Klein-Wischen 1208,—, Mannheim 4000,—, Oberweier 600,—, Emmendingen 1000,—, Lauffen 1800,—, Denglingen 1000,—, Stargard i. Pomm. 1100,—, Wachen 2500,—, Jüterbog 1200,—, 18. Bremen 1250,—.  
 Bremen, 21. März 1921. W. Nieder-Wollant.

Eingangsene Abrechnungen (4. Quartal).  
 7. Gau Offenbach: Friesenheim, Orschweier, Rauhach, Diersburg, Offenbach, Rindringen, Saslach, 8. Gau Esch: Eifenach, 11. Gau Berlin: Stargard.

Für Zeitungsinsertate in den Nummern 11, 12 und 13 sind zu zahlen von den Zahlstellen Esleben und Oberweisheim je 6 Mk., von Gr. Mülden, Northelm, Minden,

Danabrück, Magdeburg und Schmiedes je 8 Mark, von Köln und Bad Effen je 10 Mark, von Söht, Manfrich und Broterode je 12 Mark und von Weisenheim 20 Mk.

**Arbeitsmarkt.**

**Offene Stellen.**

2 lahige, tüchtige Sortierer, Lohn nach Tarif, nach Odersleben a. Ob. Nachfragen: Arbeitsnachweis J. Schultze, Lindenstraße 10.

**Mitgliedsbücher.**

**Als verloren gemeldet:**

Magdeburg: Die Mitgliedskarte für Hannu Lüde, geb. 25. 2. 01 zu Magdeburg, eingetr. 25. 9. 20 (489/2, J. 21).  
 Ratibor: Das Mitgliedsbuch S. III 08 179 für Josef Swoboda, geb. 17. 3. 58 zu Ratibor, eingetreten 1. 2. 19 (491/3, J. 21).

München: Das Mitgliedsbuch S. II 118 737 für Thereso Soehl, geb. 23. 10. 02 zu München, eingetr. 1. 2. 19, Nr. 3.  
 das Mitgliedsbuch S. III 19 209 für Marie Guber, geb. 14. 1. 94 zu München, eingetr. 20. 10. 19, Nr. 3 (S. 499/3, J. 21).

Heidelberg: Das Mitgliedsbuch S. III 11 468 für Maria Schwelber, geb. 14. 4. 1901 zu Kirchheim, eingetreten

16. 9. 19, Nr. 2. — Die Mitgliedskarte für Kästgen Giesler, geb. 23. 3. 1900 zu Kirchheim, eingetr. 19. 4. 20 Nr. 2 (S. 498/4, J. 21).

Freiberg: Das Mitgliedsbuch für Margarethe Eiter, geb. 13. 10. 02 zu Freiberg, eingetr. 2. 12. 18 (508/1, J. 21).

Ratibor: Die Mitgliedskarte für Marie Kuballa, geb. 12. 4. 83 zu Eiterkopf, eingetr. 1. 6. 20. — Die Mitgliedskarte für Pauline Jahnig, geb. 27. 7. 85 zu Wittenberg, eingetr. 16. 12. 19. — Das Mitgliedsbuch für Pauline Hopich aus Hohenbären (610/4, J. 20).

Vorstehende Bücher und Karten sind unguiltig und im Verzeigungsfalle einzuziehen und an den Vorstand einzufenden.  
 Der Verbandsvorstand.

**Die Zahlstelle Heidelberg sucht zum baldigen Eintritt einen Ortsbeamten.**

Bewerber, welche Mitglieder unseres Verbandes sein müssen und in allen Fragen der Arbeiterbewegung bewandert sind, wollen ihre Bewerbungen unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit in der Gewerkschaftsbewegung mit einem Aufsatze über die Befugnisse eines Ortsbeamten bis zum 10. April 1921 an den 2. Verbandspräsidenten

Jo. Kraft, Heidelberg, Eppelheimerstr. 83, I., einreichen.



# Zeilschuldverschreibungen

der Großeinkaufs-Gesellschaft Deutscher Consumvereine m. b. H., Hamburg

Jederzeit erhältlich in Stücken zu 500, 1000, 5000 und 10000 Mark

Zerzinsung im Jahr

## 5 1/2 %

Gedruckte Bedingungen sind in allen Consumvereinen zu haben oder abzufragen bei der Großeinkaufs-Gesellschaft Deutscher Consumvereine m. b. H., Hamburg 1, Besenbinderhof 52

## Kernleder-Doppelsohlen

aus prima eisenhaltiger geräucherter Sohllederhüften gefasst, gebe ab bis auf weiteres zu den billigsten Preisen vor:

1. Qualität:  
 Herren 10.50, Damen 14.—, Kinder 10.— Mark per Paar.

2. Qualität:  
 Herren 14.50, Damen 12.—, Kinder 8.50 Mark per Paar.

3. Qualität:  
 Herrenabstöße 2.—, Kinderabstöße 1.— per Paar.

Verband der Schuhmacher, Porto u. Verz. u. berechn. Mitgliedsbeitrag wünschenswert. Die Herren Kollegen und Betriebsräte, welche Sammelbestellungen übernehmen, erhalten Prozente.

**Lor. Dorr**  
 Sohllederfabrik  
 Freising bei München.

## Große norddeutsche Zigarrenfabrik sucht tüchtigen Werkmeister

oder für Werkmeisterposten geeigneten befähigten Zigarrenmacher

firm in allen Arbeitsmethoden und imstande, Lehrlinge anzulernen.

Meldungen wegen Wohnungsnot von nur ledigen Bewerbern mit Bild, Lebenslauf und Zeugnisabschriften an

### Loeser & Wolf, Elbing

## Danerscheinkauf

wollen im eigenen Interesse Offert. bei uns einfordern.

**Kleine & Co.**  
 Bremen V.

---

**Tragant** per kg 100 M.  
 pulver, weiß per kg 125 M.

**Medizinal-Drogerie Herm. Luhrmann BREMEN**

Obernstr. 88. Tel. Nol. 1001

Unser langjährig. Mitglied u. 2. Verbandspräsident Johann Lohmann und seiner lieben Frau Henriette, geb. Kappert, zu ihrer am 21. März 1921 stattgefundenen Silberhochzeit die innigsten Glückwünsche.

Die Zahlstelle Danabrück.

Unsern Kollegen u. Kolleginnen Theobald Duxer nebst Anna Sochers Albert Kosewich nebst Frieda Köhlig

Marie Köhlig nebst Alfred Balzer die besten Glück- und Segenswünsche zu ihrer Vermählung. Euch allen ein bonnerendes Hoch, daß es am hochzeitlichen Fest und mit dem Heiligtum verbunden. Mögen Euch auf allen Wegen immer rote Rosen blühen. Glück und Freude als Begleiter mit Euch in die Ferne führen.

Die Mitglieder der Zahlstelle Weisenheim.

Ferner unsere Kollegin Marie Schäfer nebst ihrem Vorkindem zur Vermählung die besten Glück- und Segenswünsche. Bald kommt die Nacht, wo die Liebe zur Harmonie entzündet. Wie süßen Euch Herz, macht nur kein Geistes!

Die Mitglieder der Zahlstelle Weisenheim und die Kollegen u. Kolleginnen von Altenheim

Unsern Kollegen, dem 1. Sec. Karl Mügge nebst seiner Gemahlin, unserer Kolonin Klara, die herzlichsten Glückwünsche zur Silberhochzeit.

Die Kollegen der Zahlstelle Magdeburg.

## Lassen Sie sich nicht täuschen!

Tabakschneidemaschinen — Konkurrenzlos billig!

**Größte Auswahl. Billigste Preise.**

Jede Maschine wird im Betrieb vorgeführt. Man verlange Offerte unter Angabe der gewünschten Leistungsfähigkeit und der Schnittbreiten.

Größtes Lager gebrauchter Tabakschneidemaschinen von Mk. 100 aufwärts

## L. Cohn & Co., Berlin N.

Rohtabake Brunnenstraße 24  
 Geegründet 1870. Maschinenfabrik Geegründet 1870.

Spezialfabrik in Tabakschneidemaschinen. Sämtliche Utensilien zur Zigarren- und Tabakfabrikation.

Unsern Kollegen Willy Niemann nebst seiner Frau Marie Bügelmann zu ihrer Eltern 1921 stattgefundenen Verlobung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche. Die Hochzeit möge bald folgen nach, wie freuen uns sehr schon auf diesen Tag, wenn Willy u. Marie vereint zum Bande! Ein Prost Euch beiden!

Die Kollegen der Zahlstelle Bad Effen.

Unsern Kollektenin Luise Jahnig zu ihrem am 20. März stattgefundenen Silberhochzeit die herzlichsten Glückwünsche.

Wie wünschen diesem Jubilar, daß er noch sehr viele Jahre, auf allen seinen Wegen, glücklich wie die Glück und Segen. Deine Kollekten der Firma L. Wolff, Broterode.

Unsern Kollegen Hermann Schumann und seiner Frau Wilma Brandhoff zu ihrer am 21. Januar 1921 stattgefundenen Verlobung die herzlichsten Glückwünsche.

Die Kollegen von „Weißer Saal“ der Firma Fr. Konradt, Witten.

Unsern Kollegen Franz König zu seinem am 19. März 1921 stattgefundenen 25jährigen Arbeitsjubiläum die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Die Kollegen und Kolleginnen der Firma Wilsch, Zahlstelle Schmiedes.

## Spezial-Tabak-Schneidemaschinen. Preis-Abbau!

„Ideal“ D. R. G. M. 74, 1 und 2 mm Schnitt, 10—15 Stk. Schüssel, schwebel. Rippen und Metall fein wie Wolke. Nr. 225.— Referenz-Werker Nr. 8.—

„Excelsior“ D. R. G. M. 74, 1 und 2 mm Schnitt, 10—15 Stk. Schüssel, schwebel. Rippen und Metall fein wie Wolke. Nr. 225.— Referenz-Werker Nr. 8.—

„Phänomen“ mit dopp. Ueberzug, ca. 5 kg. Stundenschnitt, 1/2—6 mm Schnitt Nr. 380.— Referenz-Werker Nr. 8.—

„Pleco“ mit doppel. 1. Metallschüssel 1/2—6 mm Schnitt, Drehmechanik, ca. 12 kg schwer, schwebel. auch ein Metallgehäuse, baar fein zu Ende Nr. 1718.75 incl. St. u. Spdg.

„Gloria“ wie letztere, 27 kg schwer, ca. 5 kg Schnitt. Nr. 2160.—

„Habana“ mit reiner Doppelmesser, wodurch feine Schneiden erzielt werden, 12X26 mm, Rollen in Doppelstahlfeder, ca. 25 kg Stundenschnitt. Nr. 7500.—

„Triumph“ Schweißschneidemaschinen von Nr. 2000.— an. Größere Schneide-Maschinen von Nr. 5000.—, 6180.—, Nr. 5440.— bis 59000.—

Wag, Waag, Waag, Maß- und Ggt.-Maschinen u. a. billigst in Verfassung!

Bestimmte Zeit Verpackung ab hier. (Gg. - Versand etc. zu den niedrigsten Tagespreisen. Werben Sie sofort, da große Nachfrage! Lieferung der Maße nach.

### Maschinen-Vertrieb „Groß-Berlin“

Nr. 8, Berlin-Ursynow, Vesteggestraße 20  
 Postfachkonto Berlin 70721. Fernsprecher: Westpols 12399.

Beamtenthöher Redaktor: F. D a h m s. Verlag: Deutscher Tabakfabrikanten-Verband, R. D e i c h m a n n. — Druck: Bremer Buchdruckerei u. Verlagsanst. J. D. Schmalz & Co., sämtlich in Bremen.

## Gesucht 1 junger, ausgebildeter Sortierer

der sein Fach ausgeübt versteht und Lust hat, beim Tabakeinkauf behilflich zu sein. Bei guten Leistungen dauernde, gutbezahlte Stellung. Es kommen nur wirklich gute Sortierer in Betracht.

Schriftliche oder persönliche Angebote erbeten.

## L. Wolff Zigarren-Fabrik Hamburg 15

Spaldingstraße 160

## Gestorben:

Am 4. November 1920 starb zu Ulm Jacob Strobel, 69 Jahre alt.  
 Am 20. Januar starb zu Hofheim Henriette Vech, 71 Jahre alt.  
 Am 20. Januar starb zu Hofheim Auguste Gued, 65 Jahre alt.  
 Am 21. Januar starb zu Ulm Elly Feld, 83 Jahre alt.  
 Am 4. März starb zu Mainz Frau Anna Weiser, 61 Jahre alt.  
 Am 7. März starb zu Schnellmannshausen Christine Wollschla, 41 Jahre alt.  
 Am 11. März starb zu Glatz Paul Thamm an Schlag, 44 Jahre alt.  
 Am 12. März starb zu Hamburg Leonhard Säger an Hinder-Hohes, 61 Jahre alt.  
 Am 17. März starb zu Hamburg Rudolf Gibbon an Nervenleib, 69 Jahre alt.

Ehre ihrem Andenken!